



Jacek Majchrowski - ein vorbildlicher Kommunalpolitiker

2016-07-14

Der Präsident der Stadt Krakau Jacek Majchrowski wurde in dem gesamtpolnischen Wettbewerb „Vorbildliche Gemeinde“ ausgezeichnet. Organisator des Wettbewerbs ist der Verlag Europa Press unter Mitwirkung der Marschall- und Wojewodchaftsämter und des Polnischen Städtetags.

Der Präsident von Krakau wurde in der Kategorie „Vorbildlicher Kommunalpolitiker“ ausgezeichnet. Dieser Titel wird von der Jury des Wettbewerbs auf Grund der Analyse der erzielten Erfolge in unterschiedlichen Bereichen und in Anerkennung des innovativen Herangehens an die anstehenden Herausforderungen zuerkannt.

Der Preis ist für die besten Kommunalpolitiker bestimmt und wird nur an Personen mit langjähriger Dienstzeit verliehen, was von dem Vertrauen der Bürger und der Akzeptanz der von den Preisträgern realisierten Maßnahmen zeugt.

Präsident Jacek Majchrowski wurde für seine langjährige Arbeit für Krakau und für den Aufbau des positiven Images der Stadt im In- und Ausland ausgezeichnet. Die Jury des Wettbewerbs hat es so formuliert: „Der Präsident von Krakau hat sich als ein Mensch zu erkennen gegeben, der eine weit reichende Vision der nachhaltigen Entwicklung der Stadt hat, was u. a. durch Investitionen zur Verbesserung des Verkehrs, durch die Unterstützung von Wirtschaftsinitiativen und durch zahlreiche Aktivitäten zum Vorschein kommt, die das Ziel haben, für die Stadt zu werben, sowie für das Schaffen einer Infrastruktur, die Events vom Weltrang durchführen lässt“.

Der Titel „Vorbildlicher Kommunalpolitiker“ betont auch die Errungenschaften des Präsidenten der Stadt Krakau auf dem Gebiet der internationalen Zusammenarbeit. Gerade die Weltoffenheit, die Bereitschaft zum Erfahrungsaustausch mit ausländischen Partnern und zur Einführung von innovativen Lösungen bestimmen das Bild eines modernen Kommunalpolitikers. Die aktive Entwicklung der Beziehungen mit unterschiedlichen Ländern auf kommunaler Ebene führte bereits 2015 zur Wahl von Jacek Majchrowski zum Ko-Präsidenten des Rats der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE, CEMR).